

**Zeitschrift:** Curaviva : Fachzeitschrift  
**Band:** 86 (2015)  
**Heft:** 1: Mitten unter uns : Demenz - Krankheit einer alternden Gesellschaft  
**Rubrik:** Impressum

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 08.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Langer Abschied



Inhaltsverzeichnis

## Demenzarchitektur



## Entlastung der Pflege



### Demenz – mitten unter uns

#### Herausforderung für die Gesellschaft

Demenz ist mehr als ein medizinisches Problem. Es ist eine Herausforderung für die Gesellschaft. 6

#### Bewegung und Begegnung helfen

Präventive Massnahmen beugen Demenz vor: Erstmals zeige dies eine aktuelle Studie, sagt der Altersmediziner Reto W. Kressig. 10

#### Zu Besuch zu Hause

Annette Baumann wohnt jetzt in einem Demenzzentrum. Nach Hause zu ihrem Mann kommt sie nur noch zu Besuch. 12

#### Ein anderes Verständnis

Der Theologe und Soziologe Reimer Gronemeyer plädiert dafür, Alter und Demenz nicht nur als Krankheiten zu sehen. 16

#### Demenz und Roboter

Akzeptieren Menschen mit Demenz Assistenzsysteme wie Roboter? Das Forschungsprojekt «EmoRobot» untersucht es. 22

#### Bauen für Menschen mit Demenz

Wer Wohnungen für Menschen mit Demenz baut, muss wissen, was ihnen gut tut. Studien helfen Architekten bei der Arbeit. 27

#### Zukunftstag im Demenzzentrum

Ein Profipfleger spielt auch Detektiv und pflegt Beziehungen. Das haben 21 Buben erfahren, als sie am nationalen Zukunftstag ein Kompetenzzentrum für Menschen mit Demenz besuchten. 30

#### Basale Stimulation hilft bei der Körperpflege

Menschen mit demenziellen Erkrankungen vernachlässigen oft die Körperpflege. Das Pflegepersonal muss mit viel Einfühlungsvermögen und basaler Stimulation zu Werk gehen. 34

### Umgang mit aggressivem Verhalten

Das Zentrum für Pflege und Betreuung Reusspark im aargauischen Niederwil schult die Mitarbeitenden regelmässig im Umgang mit aggressivem Verhalten. Eine Erfolgsgeschichte. 38

### Keine einheitlichen Faktoren

Das europäische Projekt «RightTimePlaceCare» kommt zum Schluss: Einheitliche Faktoren für den Einzug ins Heim gibt es nicht. 41

### Geschichten mit Witz und Fantasie

«TimeSlips» ist eine Methode, mit der demente Menschen unter Anleitung Geschichten ausdenken und erzählen – mit erstaunlich viel Witz und Fantasie. 42

### Weiterbildung

#### Basiskurs soll Pflegende entlasten

Mit einem Basiskurs will die private «Spitex zur Mühle» der Personalknappheit in der Betreuung und Pflege entgegenwirken. 45

### Journal

Kurznachrichten 48

Kolumne «Die andere Sicht», Kurznachrichten 49

Stelleninserate 8

Titelbild: Offenes Singen im Park des Universitätsspitals Zürich am Bettag 1965. Die Bevölkerung sang «für alte und kranke Menschen». Das war gut gemeint und brachte etwas Abwechslung in den Spitalalltag. Heute wissen wir: Statt für die Alten zu singen, sollten wir sie einladen mitzusingen. Wir dürfen Menschen mit Demenz nicht aus unserer Mitte ausschliessen, sondern müssen sie integrieren.

Foto: Keystone/Photopress Archiv/Marchesi

### Impressum

Redaktion: Beat Leuenberger (leu), Chefredaktor; Claudia Weiss (cw); Anne-Marie Nicole (amn); Urs Trempp (ut) • Korrekortat: Beat Zaugg • Herausgeber: CURAVIVA – Verband Heime und Institutionen Schweiz, 2014, 85. Jahrgang • Adresse: Hauptsitz CURAVIVA Schweiz, Zieglerstrasse 53, 3000 Bern 14 • Briefadresse: Postfach, 3000 Bern 14 • Telefon Hauptnummer: 031 385 33 33, Telefax: 031 385 33 34, E-Mail: info@curaviva.ch, Internet: www.fachzeitschrift.curaviva.ch • Geschäfts-/Stelleninserate: Axel Springer Schweiz AG, Fachmedien, Förrlibuckstrasse 70, Postfach, 8021 Zürich, Telefon: 043 444 51 05, Telefax: 043 444 51 01, E-Mail: urs.keller@fachmedien.ch • Stellenvermittlung: Telefon 031 385 33 63, E-Mail: stellen@curaviva.ch, www.sozjobs.ch • Satz und Druck: AST & FISCHER AG, New Media and Print, Seftigenstrasse 310, 3084 Wabern, Telefon: 031 963 11 11, Telefax: 031 963 11 10, Layout: Susanne Weber • Abonnemente: Natascha Schoch, Telefon: 041 419 01 60, Telefax: 041 419 01 62, E-Mail: n.schoch@curaviva.ch • Bestellung von Einzelnummern: Telefon: 031 385 33 33, E-Mail: info@curaviva.ch • Bezugspreise 2014: Jahresabonnement Fr. 125.–, Einzelnummer Fr. 15.–, inkl. Porto und MwSt.; Ausland, inkl. Porto: Jahresabonnement Fr. 150.–, Einzelnummer keine Lieferung • Erscheinungsweise: 11x, monatlich, Juli/August Sommerausgabe • Auflage: Druckauflage 4000 Ex., WEMF/SW-Beglaubigung 2013: 3000 Ex. (Total verkaufte Auflage 2911 Ex., Total Gratisauflage 89 Ex.), Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach Absprache mit der Redaktion und mit vollständiger Quellenangabe. ISSN 1663-6058